

Herrliberg

Kath. Pfarramt St. Marien Herrliberg, Rennweg 35, 8704 Herrliberg,
Telefon 044 915 25 25, Notfall 079 524 03 66, www.kath-herrliberg.ch

Pfarradministrator: Pfarrer Franz Stampfli
Gemeindeleitung: Petra Leist und Thomas Leist
Tel. 044 915 42 45
E-Mail: gemeindeleitung@kath-herrliberg.ch

Sakristan/Hauswart: Dean Svagusa, Tel. 076 470 28 50
Sekretariat: Sibylla Bühler
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr
E-Mail: st.marien@kath-herrliberg.ch



KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

23. Juni, 11.30 Uhr im Saal
anschliessend gibt es einen Apéro

EINKEHRABEND

«Der eine Geist und die vielen Gaben»
Am **Donnerstag, 20. Juni**, laden wir Sie herzlich zum monatlichen Einkehrabend ein. Beginn um 19.30 Uhr im Pfarreihaus.
Kurz nach Pfingsten widmen wir uns den Gaben des Heiligen Geistes und vertiefen uns in den Abschnitt aus dem ersten Brief an die Korinther: «Der eine Geist und die vielen Gaben» (1 Kor 12).

*Magdalena Klapper-Rybicka,
Petra Leist*

Gottesdienste

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Samstag, 15. Juni

18.15 Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Juni

10.30 Eucharistiefeier

Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 22. Juni

18.15 Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Juni

10.30 Eucharistiefeier

Anschl. KG-Versammlung
Kollekte: ACAT

Werktags

Dienstag

9.30 Wortgottesfeier

Mittwoch, 19. Juni

10.30 Wortgottesfeier im APH Rebberg

Donnerstag

9.30 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz (20.6. Fronleichnam)

19.30 Einkehrabend

Veranstaltungen

15.6. Versöhnungsweg

30.6. Untischluss-Gottesdienst

7.7. Hofgottesdienst

18.8. Patrozinium

Voranzeige fürs Patrozinium: **Kräuterbinden** – Treffen am 16.8., 17.00 Uhr mit Sabina Poggioli (bei Interesse melden bis 10.7.).



Junigedanke:

Gott ist ein grosser Baumeister. Sein Projekt: Das Reich Gottes mitten unter den Menschen. Und wie es so Usus ist in gut geführten Familienunternehmen, hat er seinen Sohn eingesetzt, der das Fundament gelegt und in seinem Geiste die Mitarbeiterführung übernommen hat. Und die ist einfach genial: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbst sind die bunten Bausteine, die mit ihren unterschiedlichen und vielfältigen Fähigkeiten und Talenten sein Gottesreich auf Erden bilden.

Aus der Pfarrei

KIRCHE IST FÜR MICH ...

Gemeinschaft, die für mich ausserhalb der Kirchenmauern stattfindet, sei es in Begegnungen im Alltag, bei Arbeit, in der Familie oder in der Freiwilligenarbeit. Als ich in der Geschäftsstelle des Kath. Frauenbundes Zürich (KFB) gearbeitet habe, haben mich die vielen Frauen beeindruckt, die sich in den Ortsfrauenvereinen und in ihren Pfarreien ehrenamtlich engagieren und so zu einer lebendigen Gemeinschaft beitragen. Darum zögerte ich vor einigen Jahren nicht, als ich angefragt wurde, ob ich mich für den kantonalen Seelsorgerat, das beratende Gremium des Generalvikars, zur Verfügung stellen würde. So trage ich meinen Teil an diese Gemeinschaft bei.

Natürlich gehört das, was innerhalb der Kirchenmauern stattfindet, auch dazu. Als junge Erwachsene habe ich in einer Jugendgruppe und im Jugendchor in meiner damaligen Pfarrei mitgemacht. Diese Zeit hat mich geprägt. In Erinnerung sind mir die langen Diskussionsabende über Gott und die Welt geblieben sowie Weekends in Pfadihütten mit einfach gestalteten Gottesdiensten. Noch heute, rund 40 Jahre später, habe ich Kontakt zu ehemaligen Weggefährten. Was ich an der katholischen Kirche besonders schätze, sind die Gottesdienste. Egal wo ich mich in der Welt befindet, sie vermitteln Verbundenheit mit den überall gleichen liturgischen Abläufen. Als ein Erlebnis besonderer Art, beim Besuch der St. Benedict's Church in Big Island Hawaii, zeigte mir ein kleines Bild von Papst Franziskus an der Kirchentüre die weltweite Verbundenheit mit dieser Kirche.

Elisabeth Kappeler-Haefeli

VERSÖHNUNGSWEG

15.6. Ab 10.00 Uhr betrachten die Kinder und ihre ausgewählten Begleitpersonen die Stationen im Pfarreizentrum, nachher geniessen wir einen Apéro.

26.6. Ab 12.00 Uhr machen wir uns zur Versöhnung auf den Weg. Wir reisen zum Pfannenstiel, grillieren und zu Fuss auf dem Retourweg gibt es für jedes Kind die Gelegenheit zum Einzelgespräch auf Basis der Erkenntnisse aus den Stationen im Pfarreizentrum. *F. Stuber, P. Leist*

Aus der Kirche

In vielen Kreisen der Gesellschaft ist 2019 das Jahr der Frauen. Im Juni nun gibt es einen Impetus in der Schweiz. Die Kirchenfrauen Deutschlands hatten im Mai einen Streik ausgerufen, der zeigte, was wäre, wenn Frauen nicht in der Kirche wären, und, dass es besser wäre, sie hätten auch mehr Repräsentanz in Verantwortung.

Für Freitag, 14.6., haben Gewerkschaften und andere Organisationen zu einem **schweizerischen Frauenstreik** aufgerufen (wie 1991). Hier geht es erneut um Gleichberechtigung, Lohngleichheit, Ausgleich in der Rollenverteilung.

Am 15. Juni gibt es in Pfäffikon einen Vorbereitungstag auf die **Frauensynode 2020 «Wirtschaft ist Care»**. Diese findet am 5. September 2020 in Sursee statt und ist nach «Wertschöpfung 2011 Zürich» und «Energie: bestärken – bewegen – bewirken 2016 Aarau» die siebte ökumenische, nationale Frauensynode. Hunderte von Frauen, die in der Kirche mit verschiedenen Charismen angestellt oder ehrenamtlich mitwirken, denken miteinander und wirken nach aussen.

Am 18. Juni beendet der **Katholische Frauenbund Zürich sein Jubiläumsfest (1919–2019)** mit der 100sten Delegiertenversammlung und freut sich auf das zweite Jahrhundert gemeinsamen Engagements. Das Elisabethenwerk ist der karitative Arm. Der Schweizerische kath. Frauenbund lädt ebenfalls zum 14. Juni mit dem Slogan «Gleichberechtigung. Punkt. Amen.» im rosa Punkt und hat den Themenschwerpunkt «make up care» für die nächste Zeit. *PL*

Der **Kirchenmusikverband** der Diözese Chur feierte am 8.6. **75-Jahre-Jubiläum** und ehrte langjährige Musizierende. *PL*

40 Jahre Jugendseelsorge Zürich
Glace-Gruss am 26.6. in Herrliberg
Die JuSeSo verteilt ab 13.30 Uhr Glace vor unserer Kirche (an anderen Orten zu anderen Terminen) zur Mitfreude aller!